Echte Tierliebe funktioniert auch ohne Namen

Kinder aus der Kita am Glindenberg freuen sich über gewonnenes Holzpferd – Organisation für Landesponyturnier 2017 läuft

VON CHRISTIAN DETLOF

BAD SEGEBERG. Elsa soll es heißen. Oder Anna. Vielleicht Babsi. Auch der Name Darth Vader fällt. Das Holzpony mit richtigem Fell, das seinen Stall im Turnraum des Kindergartens am Glindenberg gefunden hat, ist zwar schon seit dem Herbst da, hat aber noch immer keinen festen Namen. Und Linda (4), Tessa und Michel (beide 5) sowie der sechsjährige Tarik werden sich so schnell wohl auch nicht einig werden. Die Kinder haben sich mit Tim Streichert vom Reit- und Fahrverein Bad Segeberg getroffen, um ihm zu zeigen, wie gut es dem namenlosen Pony seit seinem Einzug ergangen ist. Und der 21-Jährige, dessen Aktion Ponyspaß beim letztjährigen Landesponyturnier (LPT) dem Kindergarten den hölzernen Mitbewohner bescherte, ist sichtlich zufrieden.

Der Fachmann sieht, dass die Kinder das mitgelieferte Putzzeug korrekt anwenden: „Das habt ihr super drauf, wie ihr die Bürsten mit dem Strich führt", lobt Streichert die Lütten, die bereitwillig Auskunft darüber geben, wie sie in den fünf

Putzzeug wurde mitgeliefert, die Kinder haben damit geübt

Gruppen des 90 Kinder zählenden Kindergartens mit Elsa-Anna-Babsi spielen. Um Werbung für das Turnier und die Aktion Ponyspaß zu machen, hatte Tim Streichert gezielt Kindergärten aus der Kreisstadt zum Besuch eingeladen. Unter den Besuchern wurde dann das Pony verlost, das der Verein „Pferde für unsere Kinder" an das Gestüt Floggensee vermittelt hatte.

Die Kindergartenkinder Tarik (von links), Linda, Tessa und Michel zeigten Tim Streichert, wie gut das beim Landesponyturnier gewonnene Holzpony im Kindergarten am Glindenberg aufgenommen worden ist. FOTO: DETLOF

Besitzerin Susanne Wulfsberg sponserte dann das 450 Euro-Objekt, dem ein Lernkoffer beigefügt ist, der viele altersgerechte Hinweise zum Umgang mit Pferden enthält. 10000 Holzpferde möchte der gemeinnützige Verein auf diese Weise an Kindergärten in ganz Deutschland vermitteln. „Für dieses Jahr suchen wir noch einen Sponsor", verrät Tim Streichert, der im letzten Jahr 130 Kinder beim Ponyspaß begrüßen durfte, einer Nachwuchswerbeveranstaltung auf dem Turnierplatz – mit echten Ponys. Den Hauptsponsor für das LPT, das in diesem Jahr vom 8. bis zum 10. September und zum 25. Mal unter Federführung des RuFV Bad Segeberg stattfinden wird, gibt es bereits. „Die Itzehoer Versicherung nimmt sich der Sache zum zweiten Mal an."

130 Kinder haben beim letzten Ponyspaß mitgemacht. Im September gibt es die nächste Auflage.

Natürlich wird Tim Streichert, der selbst Dressurreiter ist, auch die Kinder vom Glindenberg gern wieder begrüßen. Nur können sie kein weiteres Holzpony gewinnen. „Wir wollen ja, dass möglichst viele Einrichtungen ausgestattet werden." Aber daran können Linda und Tessa, Michel und Tarik erstmal keinen Gedanken mehr verschwenden. Sie sind völlig aufgekratzt, denn es steht noch eine Märchenaufführung für die Eltern auf ihrem Programm. Und Michel spielt in Schneewittchen einen Königssohn. Der reitet auf die Bühne – natürlich im Sattel von Elsa oder Anna oder Babsi. Oder etwa Darth Vader?